

7. Mai 1506

Stefan Feer, Ammann am Eschnerberg, urteilt im Namen Ludwig von Brandis im Konflikt zwischen dem Kirchspiel Triesen und allen denen, die Besitzansprüche auf dem Gebiet Schädlersboden geltend machen.

Abschr. (B), Insert in GemA Triesenberg, U21 (Urk. v. 24. Aug. 1615), Zeile 42-45.

Abschr. (C), GemA Triesen, 9/4/105/1 (fol 5^r).

Zur Sache vgl. die Urkunden vom 9. Juli 1406, 4. Juli 1458 und 27. Febr. 1509.

l⁴¹ [...] Wie dann gleicher gestallt sich abermalss ain spann zwischen obernannten vnnseren vorellteren erhebt vnnndt sy dardurch in rechts ybung gewachsen, darüber auch zween vrtelbrieff vor gericht aufgericht vnnnd jedem thaill ainer zuegestellt, l⁴² von vnns verkheufferen aber der aine verlohren worden, dessen annfanng sagt also: ¶ Jch Stephan Feer¹ ¶ dess edlen vnnndt wolgebornen herrn her[r]n^{a)} Ludtwigen freyherrn von Brann diss² ama am Eschnerberg³ bekheenn offenntlich vnnndt thüen khundt alermenighklich mit dem briefe, dass vff heut l⁴³ seiner dato, alls jch auss gnaden haisentz vnnnd beuelch wegen dess bemelten meines gnedigen herrn offenntlich vff nachberiertenn stössen vnnnd spänen zu gericht gesessen bin, für mich vnnnd offen verbannen gericht khomen vnnndt erschinen seint^{b)} die erbaren vnnndt beschaidnen geschwornnen ains gemainen l⁴⁴ kilchspels Thrysen⁴ an ainem vnnndt alle die, so thail vnnndt gemain in Schädlersboden⁵ haben, als anntwurteren annders theilss etc. Vnnndt lautet sein datum, der gebenn ist vff donnstag nach sannt Philpp^{c)} vnnndt sannt Jakob der heylligen zwölff botten tag, alls man zallt von der l⁴⁵ geburt Christi vnnsers lieben herren fünffzehennhundert vnnndt sechs jahr.

^{a)} *Kleines Loch im Pg.* – ^{b)} *seint über der Zeile mit Verweisungszeichen.* – ^{c)} *B, statt Philipp.*

¹ *Stefan Feer, Landammann am Eschnerberg erw. 1501-1502, 1506.* – ² *Ludwig v. Brandis, 1483-†1507 erw.* – ³ *Hügelzug im Liechtensteiner Unterland mit den Ortschaften Eschen, Gamprin, Mauren, Ruggell und Schellenberg, bezeichnet auch die ehemalige Herrschaft Schellenberg.* – ⁴ *Triesen.* – ⁵ *Name abg., Gem. Triesenberg.*